

Thun, 4. Februar 2019

MEDIENMITTEILUNG

Spital Thun: Tag der offenen Tür am 9. Februar 2019

Das Spital Thun bietet für seine Patientinnen und Patienten jederzeit die richtige medizinische Versorgung an. Damit auch das Umfeld den Bedürfnissen entspricht, erneuern und modernisieren wir das Spital. Im vergangenen Jahr begann die umfassende Sanierung der Bettenstationen und der Intensivstation im Haus A, das 1987 eingeweiht wurde. Stockwerk um Stockwerk wird saniert. Um den Abschluss der ersten Etappe zu feiern, ermöglichen wir Ihnen einen Blick hinter die Kulissen und laden Sie ein zum Tag der offenen Tür am Samstag, 9. Februar 2019, von 10-16 Uhr.

Die Bauarbeiten befinden sich auf der Zielgeraden und die Eröffnung des ersten sanierten Stockwerkes kann wie geplant erfolgen. Die erste Bettenstation und die Intensivstation werden Anfang März in die neuen Räumlichkeiten umziehen.

Verpassen Sie die einmalige Möglichkeit nicht, vor der Inbetriebnahme durch diese topmodernen Räumlichkeiten zu streifen. Lassen Sie sich überraschen und erfahren Sie viel Interessantes über neue Arbeitshilfsmittel, die technische Ausstattung und moderne Arbeitsprozesse. Fachpersonen aus folgenden Bereichen des Spitals Thun sind am Tag der offenen Tür für Sie da: Intensivstation, Pflege, Room Service, Logistik, Spitalhygiene und Bau. Zudem zeigen wir den Besucherinnen und Besuchern die vielfältigen Tätigkeits- und Berufsfelder in einem Spital und informieren über die Ausbildungsmöglichkeiten.

Für Rückfragen:

Bruno Guggisberg, CEO

Kontakt: Tel. 058 636 20 20, E-Mail: marie-anne.perrot@spitalstsag.ch

Kurzporträt der Spital STS AG

Die Spital Simmental-Thun-Saanenland (STS) AG gewährleistet als Regionales Spitalzentrum in den Spitalbetrieben Thun und Zweisimmen die medizinische Versorgung für eine stetige Wohnbevölkerung von über 130'000 Menschen und die Touristen in der Region. Über 1'800 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Pro Jahr werden über 16'500 stationäre Patienten behandelt und rund 215'000 ambulante Patientenbesuche verzeichnet.

Im Medizinischen Zentrum am Bahnhof Thun werden Patienten mit körperlichen, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden, Verletzungen oder Unfällen, für die eine Konsultation notwendig ist, die aber nicht direkt im Notfallzentrum des Spitals Thun stattfinden muss, rasch und unkompliziert ohne vorherige Terminabsprache medizinisch betreut.

Nebst der medizinischen und pflegerischen Akutversorgung gewährleistet die Spital STS AG in ihrem Versorgungsgebiet den Ambulanz- und Rettungsdienst und die ambulante und tagestationäre psychiatrische Versorgung. Hinzu kommt die Führung von verschiedenen Langzeitpflege- und Altersheim-Einrichtungen (Alterswohnen STS AG), das Engagement für die berufliche Eingliederung (BFK Thun), die Beteiligungen an der Radio-Onkologie Berner Oberland AG, an der easyCab AG im Bereich der Behinderten-, Rollstuhl- und Patienten-transporte in der Region Bern und erweiterten Umgebung sowie an der Medbase Berner Oberland AG im Tätigkeitsfeld der ambulanten Grundversorgung.